



29. OKTOBER 2020

VERNETZUNGSTREFFEN MÄDCHEN* NACH FLUCHT

LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT
Autonome Mädchenhäuser /
feministische Mädchenarbeit NRW e.V.


Fachstelle Interkulturelle
Mädchenarbeit NRW



Mädchen* und junge Frauen*
nach Flucht in der
Migrationsgesellschaft

LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT
MÄDCHENARBEIT IN NRW e.V.



29. OKTOBER 2020

Vernetzungstreffen Mädchen* nach Flucht

29. Oktober 2020 | 10.00 – 12.00 Uhr

Liebe Kolleg*innen,

hiermit laden wir Sie/euch herzlich zum kommenden Vernetzungstreffen »Mädchen* und junge Frauen* nach Flucht« ein.

Es findet statt am 29. Oktober 2020, 10.00 – 12.00 Uhr, im virtuellen Zoom-Raum. Das Treffen dient der Vernetzung von Fachkräften, die mit Mädchen* nach Flucht arbeiten.

Die letzte Sitzung mussten wir auf Grund der immer kritischer werdenden Situation der Pandemie leider absagen. Seitdem hat sich viel getan und verändert – überall. Aus den Beratungsstellen, Mädchen*häusern und Mädchen*treffs haben wir mitbekommen, dass ein Großteil der Angebote (neben der Möglichkeit über Post oder telefonisch Kontakt aufzunehmen) in digitalen Formaten zur Verfügung gestellt wurde. Digitale Angebote sind jedoch längst nicht für alle Menschen zugänglich. Besonders fällt aber auf, dass seit der Wiedereröffnung der Einrichtungen der Kontakt zu Mädchen* mit Fluchtgeschichte beinahe komplett abgebrochen ist – vor allem, wenn sie in Unterkünften leben. Gemeinsam möchten wir daher besprechen, wie es Ihnen/euch im letzten halben Jahr ergangen ist. Was waren und sind die größten Herausforderungen gewesen? Hat es neue Konzepte und Angebote gegeben und wie wurden diese angenommen? Darüberhinaus hat sich in den letzten Wochen eine neue Bewegung entwickelt, die das Thema Rassismus in die deutschen Medien erzwungen hat. Wie wirkt sich die Black-Lives-Matter-Bewegung auf unsere pädagogische und beratende Arbeit aus? Welche Forderungen gilt es jetzt an Öffentlichkeit und Politik zu stellen?

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Ankommen, Begrüßung
2. Berichte aus der Praxis und den Organisationen
3. Berichte aus den Fachstellen
4. Erreichbarkeit von Mädchen* nach Flucht und Struktureller Rassismus – offene Diskussion

Wir würden uns freuen, wenn Sie/ihr an dem Treffen teilnehmen könnt.

Anmeldungen bitte an guelay.tuerk@maedchenarbeit-nrw.de
Die angemeldeten Personen erhalten zum gegebenen Zeitpunkt einen Link zum Zoomraum.

Wir sind gespannt und hoffen auf einen angeregten Austausch.

Mit herzlichen Grüßen,

Renate Janßen

LAG autonome Mädchenhäuser in NRW/
Fachstelle interkulturelle Mädchenarbeit

Jasaman Behrouz und *Linda Wunsch*

LAG Mädchen*arbeit in NRW e.V.
Projekt Mädchen und junge Frauen*
nach Flucht in der Migrationsgesellschaft*



Mädchen* und junge Frauen*
nach Flucht in der
Migrationsgesellschaft

LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT
MÄDCHENARBEIT IN NRW e.V.



Jasaman Behrouz und Linda Wünsch
Landesarbeitsgemeinschaft Mädchen*arbeit in NRW e.V.
Robertstraße 5a
42107 Wuppertal
fon 0202.759 50 46
www.maedchenarbeit-nrw.de

Anmeldungen bitte an guelay.tuerk@maedchenarbeit-nrw.de
Die angemeldeten Personen erhalten zum gegebenen Zeitpunkt
einen Link zum Zoomraum.

LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT
Autonome Mädchenhäuser /
feministische Mädchenarbeit NRW e.V.



Renate Janßen
LAG autonome Mädchenhäuser in NRW/
Fachstelle interkulturelle Mädchenarbeit
Robert-Geritzmann-Höfe 99
45883 Gelsenkirchen
fon 0209/409 56 92

Gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

